

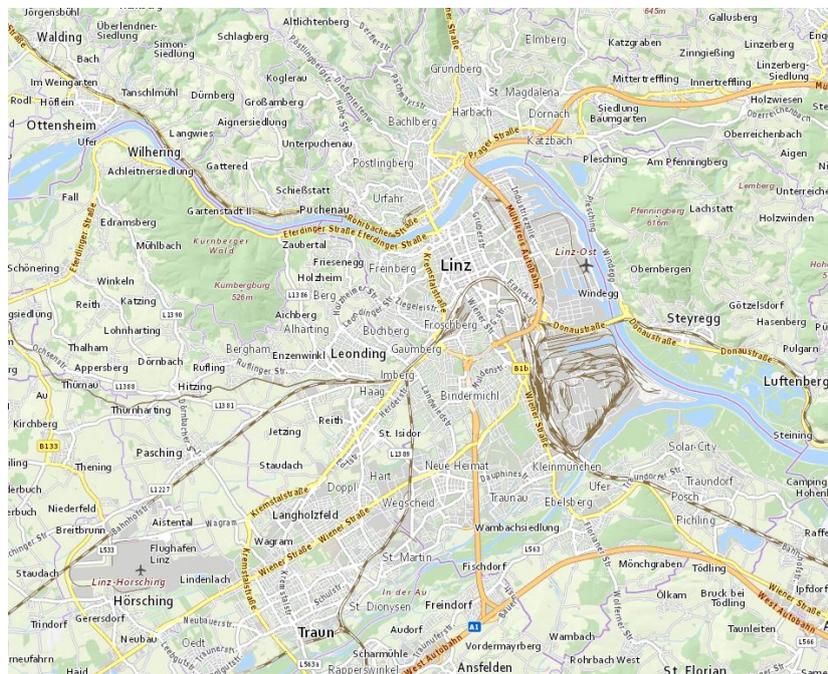
Thema C: Stadtentwicklung → Ballungsraum

In dieser Station lernst du den Prozess kennen, wie sich eine Stadt im Laufe der Jahre entwickelt.

INFORMATIONSTEXT: Linz - Industriestadt an der Donau

Linz ist einer der wichtigsten Wirtschaftsstandorte Österreichs. Chemiefabriken und Betriebe der Metallverarbeitung und des Maschinenbaus prägen die Stadt und sind bedeutende Arbeitgeber. Zu den größten Betrieben zählen die Voestalpine AG und die Chemie Linz. Alle Betriebe müssen Steuern an die Stadt zahlen. Die Stadtregierung bestimmt dann wofür dieses Geld verwendet wird. In den vergangenen Jahren wurde das Geld vor allem für den Bau von Straßen und Wohnungen ebenso wie für Projekte wie die Neugestaltung des Donauhafens oder für neue Museen verwendet.

Da in Linz immer mehr Menschen arbeiten wollen, mussten in der Vergangenheit neue Wohnungen und Häuser gebaut werden. Dadurch sind sogar neue Stadtteile entstanden. Allmählich wurde der Platz knapp und Linz ist mit seinen umliegenden Gemeinden (z.B. Traun, Leonding) zusammengewachsen.



ARBEITSAUFGABEN

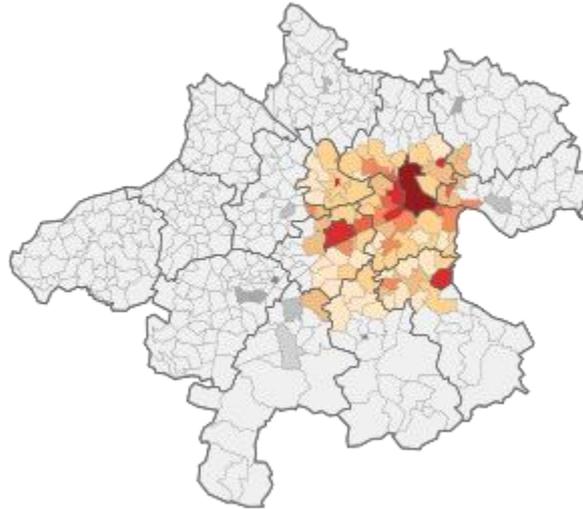
Les dir den nachstehenden Text durch und unterstreiche dir die wichtigsten Erkenntnisse.

„Vor etwa 100 Jahren war es notwendig, für die wachsende Stadt neue Wohnflächen zu schaffen. Die Stadt Linz stellte bedürftigen Menschen neue Wohnungen günstig zur Verfügung. Wohnbauten entstanden in damals noch unverbauten Gebieten. Heute sind auch diese Gebiete dicht verbaut. Im Zuge der Stadtentwicklung wurden aber nicht nur neue Wohnflächen errichtet, auch die Funktionen von alten Stadtvierteln haben sich gewandelt. In der Altstadt wohnen heute nur noch wenige Menschen. Hier werden die Gebäude hauptsächlich für Büros und Geschäfte genutzt. Die Innenstadtbezirke sind dafür sehr dicht besiedelt. Nur die Viertel am Stadtrand sind teils noch locker verbaut. Die Gütererzeugung hat an manchen Orten an Bedeutung verloren. Auf früheren Industriestandorten entstehen große neue Wohnviertel. Ein Beispiel dafür ist die Neue Mitte. Früher war es ein Standort der Industrie, heute befinden sich dort Wohnungen. Typisch für Linz sind große Wohnsiedlungen. Sie wurden als günstiger Wohnraum für Arbeiter/innen geschaffen.“

Gruppe C: Stadtentwicklung → Ballungsraum

INFORMATIONSTEXT

Wenn eine Stadt mit ihrem Umland zusammenwächst, entsteht ein Ballungsraum. Der Zentralraum, also das Gebiet zwischen den Städten Linz, Wels und Steyr ist so ein Ballungsraum. Weil es in diesem Gebiet sehr viele Betriebe gibt, haben sich auch viele Menschen angesiedelt um zu arbeiten. Etwa 750.000 Menschen leben auf dieser Fläche (am Bild farbig markiert). Der größte Ballungsraum in Österreich ist Wien (und Umgebung): Dort leben fast 2 Mio. Einwohner.



In Ballungsräumen entstehen Arbeitsplätze, Geschäfte, Freizeitangebote sowie eine gute Infrastruktur. Viele Menschen ziehen deshalb vom Land in die Stadt und deren umliegenden Gemeinden. Der Zentralraum wächst deshalb auch heute immer noch sehr stark.

Wenn Städte in Ballungsräumen wachsen, so werden diese heutzutage sehr oft absichtlich geplant. Die Solar City in Linz ist zum Beispiel ein Stadtteil, der vor ca. 15 Jahren entstanden ist. Die Solar City (Foto unten) ist eine solche Planstadt.



Gruppe C: Stadtentwicklung → Ballungsraum

Mit der Zeit sind immer mehr Menschen in die Städte gezogen. Wenn eine Stadt mit ihrem Umland zusammenwächst, entsteht ein Ballungsraum. Er besteht aus Kernstadt und ihrem dicht besiedelten Umland. Wie Linz mit seinen umliegenden Gemeinden zu einem Ballungsraum geworden ist, zeigen die großen Karten.

- Auf der schwarz-weißen Karte (Maßstab 1:17.990) sind Teile der Stadtviertel Ebelsberg und Pichling abgebildet. Die Karte stammt aus dem Jahr 1975.
- Wie auf der zweiten Karte (Maßstab 1:17.990) festzustellen ist, hat sich mehr als 40 Jahren (2018) später die Stadtgrenze deutlich verändert und ist verrutscht.

ARBEITSAUFGABEN

- Sieh dir die zwei großen DIN A3 Karten an, welche auf dem Tisch liegen. Auf diesen Karten sind die Stadtviertel Ebelsberg und Pichling abgebildet. Das schwarz-weiße Foto stammt aus dem Jahr 1975. Das farbige Foto entstand 2015.
- Findest du deine Position auf der Karte (2018). Kannst du deine Schule finden?
- Überprüfe in welche Himmelsrichtung sich die Stadtgrenze hier verschoben hat.
- Analysiere die die beiden Karten und suche Gemeinsamkeiten und Unterschiede.

QUELLEN

[https://de.wikipedia.org/wiki/Ober%C3%B6sterreichischer_Zentralraum#/media/File:Ober%C3%B6sterreichischer_Zentralraum_\(Bev%C3%B6lkerungsdichte\).svg](https://de.wikipedia.org/wiki/Ober%C3%B6sterreichischer_Zentralraum#/media/File:Ober%C3%B6sterreichischer_Zentralraum_(Bev%C3%B6lkerungsdichte).svg)

<https://land8.com/solar-city-shows-us-how-to-practice-sustainable-urban-development/>